

Informationsveranstaltung: Selbsthilfe trifft Psychotherapie

Donnerstag, 11. Oktober 2018

13:00 bis 17:00 Uhr in der

Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Elsenheimerstr. 39, 80687 München

13:00 bis 13:15 Uhr

Begrüßung durch die Vorstände:

Dr. Claudia Ritter-Rupp (KVB)

Prof. Dr. Monika Sommer (PTK)

Klaus Grothe-Bortlik (SeKo Bayern e.V)

13:15 bis 14:00 Uhr

Einführende Vorträge

Gesellschaftliche Bedeutung der Selbsthilfe

Prof. Dr. Gabriela Zink, Fakultät für angewandte Sozialwissenschaften an der Universität München

Von der Arbeit an der Basis

Christian Schabel-Blessing, Vorstand TransMann e.V.

Möglichkeiten der Zusammenarbeit

Prof. Dr. phil. Monika Sommer, Psychologische Psychotherapeutin, Leitende Psychologin

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universität Regensburg am Bezirksklinikum

14:00 bis 14:40 Uhr

Vorstellung der Infopoints

Infopoints 1-3: Arbeitsweisen in Selbsthilfegruppen

1. Münchner Angstselbsthilfe (MASH): Kerstin Schäffer, Geschäftsleitung und Gruppenleiterin

2. Transmann e.V.: Christian Schabel-Blessing, Leiter der Regionalgruppe München

3. Depression: Dr. Anton Wartner, Allgemeinarzt und SHG Depression Arnsberg

Infopoints 4-6: Kassenärztliche Vereinigung Bayerns und Psychotherapeutenkammer

4. Wege zur Psychotherapie: Michael Stahn, Fachreferent, Caroline Scheide, Spezialsachbearbeiterin, Stabstelle Kommunikation KVB

5. Verfahren und Ablauf einer Psychotherapie: Dr. Nina Sarubin, Geschäftsstelle Psychotherapeutenkammer PTK

6. Möglichkeiten und Grenzen der Selbsthilfe bei psychischen Erkrankungen: Prof. Dr. Monika Sommer, Vorstandin PTK und Elisabeth Benzing, Leiterin Kiss Nürnberg/Fürth/Erlangen

Infopoints 7-9: Selbsthilfekontaktstellen

7. Selbsthilfefreundlichkeit als Qualitätsmerkmal, Selbsthilfe und Klinik gemeinsam für mehr

Patientenorientierung: Lisbeth Wagner, Mentorin Netzwerk Selbsthilfefreundlichkeit und Patientenorientierung im Gesundheitswesen und Simone Hoffmann, BRK Selbsthilfebüro Mainspessart

8. Black Box Selbsthilfe: Was ist Selbsthilfe? Was nicht? Tanja Günther, Kiss Weißenburg und Brigitte Bakalov, Kiss Nürnberger Land

9. Kiss, wie bitte? Aufgabenfeld und Netzwerkarbeit einer Selbsthilfekontaktstelle: Mirjam Unverdorben-Beil, Selbsthilfezentrum München und Marie-Therese Roozen, Selbsthilfekontaktstelle Berchtesgadener Land

14:40 bis 15:00 Uhr

Pause

15:00 bis 16:15 Uhr

Gallerywalk: Möglichkeit an den Infopoints zu diskutieren, Fragen zu stellen, sich zu informieren und sich auszutauschen.

16:15 bis 17:00 Uhr

Zusammenfassung im Plenum, Ausblick für die Zukunft

Tagesmoderation: SeKo Bayern

Die Anmeldung ist ab dem 1. September 2018 mit beigefügtem Formular per Email oder Fax bei der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns möglich.

Für Ärzte*innen und Psychotherapeuten*innen werden Fortbildungspunkte beantragt.

Informationen zur Tagung/Veranstalter:

V.i.S.d.P.

SeKo Bayern e.V.

Irena Tezak

Theaterstr. 24

97070 Würzburg

Tel. 0931/20781642

Irena.tezak@seko-bayern.de

Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege



PTK | Bayern




Gefördert durch: KVB: kostenfreie Nutzung der Konferenzetage, PTK: 1.500 €, Gesundheitsministerium: 1.500 €